

WYRMGOLD: **ROBIN VON LOCKSLEY** von Uwe Rosenberg für 2 Löwenherz-Freunde

GOLDSTÜCKE, KUPFERKESSEL UND CO.

Eigentlich kann es nur einen Robin geben. Um den richtigen zu finden, duellieren sich hier zwei Robins im Pferdsprung. Wie die Schachfiguren springen sie über das Spielfeld voller Schatzplättchen und sacken stets das Erreichte ein. Die zugehörigen Barden umrunden die Arena singend und anfeuernd und mit hängender Zunge.

Spielziel ist nämlich die zweifache Umrundung des Spielfelds durch den eigenen Barden. Angetrieben wird er einerseits durch die Erfüllung der Ruhmesplättchen, die sich Schritt für Schritt ändern, andererseits durch Goldstücke. Für je ein Goldstück darf der Barde aktuell schwer zu erledigende Aufgaben überspringen. Agiert sein Robin klug und vorausschauend und achtet auf die kommenden Anforderungen, kann der Barde ordentlich Meter machen und in einem Zug eine ordentliche Strecke zurücklegen. „Habe weniger Gold als Dein Gegenspieler“, „Deine Spielfigur steht in einer Spielfeldecke“ oder „Die beiden Spielfiguren befinden sich in Schlagdistanz (=Rösselsprung)“ sind nur einige der vorgegebenen Aufgaben. Schätze raffen und Gold scheffeln ist ebenfalls angesagt. Der Wechselkurs Schatz-

plättchen zu Goldmünzen ist einfach geregelt: Zwei Schatzplättchen einer Beutesammlung werden abgelegt, die restlichen umgedreht zu Goldmünzen. Derart aufgelöste Beutesammlungen müssen allerdings von einer Schatzart sein. Das schränkt ein und spornt an. Mit Blick auf die Schatzsammlungen des Gegenspielers kann man hin und wieder sogar kleine taktische Finessen ins Spiel bringen und dieses oder jenes Schatzplättchen anspringen und nehmen. Zumeist hat die Spielfigur ja einige Felder zur Auswahl.

Gegen Ende der Partie ist es unerlässlich, die Höhe des Goldmünzenstapels des Gegenspielers genau im Auge zu behalten. Kann er durch Zahlung der Goldstück-Pö-



FAZIT

8

JÖRG DOMBERGER

Die Story rund um Richard Löwenherz ist etwas dünn, das Spiel *Robin von Locksley* ist es jedoch nicht. Es erinnert in Aufbau und Ablauf durchaus an *Kupferkessel und Co.*, spielt sich aber deutlich interessanter. Robin 1 gegen Robin 2 ist kein Meisterwerk, aber solide Unterhaltung für Zwei mit einem manchmal überraschend schnellen Ende.

nale pro Lauffeld das Ziel mit geforderten vier Goldstücken im Sack schon fast erreichen? Wenn ja, ist Handeln dringend nötig.

